


1026003	DATENBLATT	
Gültig ab: 19.07.2018	ÖLFLEX® FD 891	

Verwendung

ÖLFLEX® FD 891 Leitungen sind hochflexible, ölbeständige Schleppkettenleitungen für den europäischen, nordamerikanischen und kanadischen Markt.

Sie sind für den flexiblen Einsatz als auch für feste Verlegung bei mittlerer mechanischer Beanspruchung ausgelegt.

Sie sind unter anderem für den Einsatz in trockenen, feuchten oder nassen Räumen geeignet.

Unter Beachtung des angegebenen Temperaturbereichs ist eine Verwendung im Freien möglich.

ÖLFLEX® FD 891 Leitungen sind erhöht ölbeständig und bei Raumtemperatur weitgehend beständig gegen die Einwirkung von Säuren und Laugen.

Sie sind geeignet für lineare, automatisierte Bewegungen. Die maximale Zugbeanspruchung beträgt 15 N/mm² Leiterquerschnitt bei Installation und Betrieb. Die zwangsweise Führung ist nicht zulässig.

Anwendungsgebiete: in Energieführungsketten oder ortsveränderlichen Maschinenteilen, Verwendung in Mess-, Steuer- und Regelungsstromkreisen, Fließ- und Montagebänder, Fertigungsstraßen, in Maschinen aller Art, Werkzeugmaschinen, Anlagenbau

USE gemäß RU: PVC-ummantelte Leitung für externe Verkabelung oder interne Verdrahtung von elektrischen und elektronischen Einrichtungen

Anwendung bei Kontakt mit Öl nicht über 80°C (80°C oil rating)

USE gemäß CSA: Leitung für interne oder externe Verkabelung mit oder ohne mechanische Beanspruchung

Aufbau

Aufbau	gemäß UL AWM Style 21098, CSA C22.2. No. 210-15 und in Anlehnung an EN 50525-2-51 bzw. VDE 0285-525-2-51
Zulassungen	RU AWM 758, Style 21098 (File No. E63634) CSA AWM I A/B, II A/B
Leiter	feinstdrähtige blanke Cu-Litzen gem. IEC 60228 bzw. VDE 0295, Klasse 6
Aderisolation	PVC Mischung (UL/CSA 90°C rating)
Aderkennzeichnung	gemäß VDE 0293-1, mit bzw. ohne GN/GE Schutzleiter schwarze Adern mit weißen Ziffern gemäß DIN EN 50334 bzw. VDE 0293-334
Außenmantel	PVC Mischung (UL/CSA 90°C rating) mit erhöhten Anforderungen nach LAPP Spezifikation Farbe: schwarz, ähnlich RAL 9005

Elektrische Eigenschaften

Nennspannung	IEC U ₀ / U:	300 / 500 V
	UL/CSA:	600 V
Prüfspannung	Ader / Ader:	4000 V AC


Mechanische und thermische Eigenschaften

Mindestbiegeradius	flexibler Einsatz: ab 7,5 x Außendurchmesser fest verlegt: 4 x Außendurchmesser
Biegezyklen und Ketteneinsatzparameter	Siehe Auswahltable A2-1 im Anhang unseres Online-Katalogs Bei Einsatz in Energieführungsketten: Bitte Montagerichtlinie Anhang T3 beachten
Temperaturbereich	flexibler Einsatz (VDE): -5 °C bis +70 °C max. Leitertemperatur flexibler Einsatz (UL/CSA): -5 °C bis +90 °C max. Leitertemperatur fest verlegt (VDE): -40 °C bis +80 °C max. Leitertemperatur fest verlegt (UL/CSA): bis +90 °C max. Leitertemperatur

Ersteller: LABU/PDC Freigegeben: HAPF/PDC	Dokument: DB1026003DE Version: 06	Seite 1 von 2
----------------------------------------------	--------------------------------------	---------------

Wir behalten uns alle Rechte gemäß DIN ISO 16016 vor.

PD 0019/05_04.18DE

1026003	DATENBLATT	
Gültig ab: 19.07.2018	ÖLFLEX® FD 891	

Brennverhalten	flammwidrig gem. IEC 60332-1 bzw. VDE 0482-332-1-2 UL: vertical flame test VW-1 CSA: FT 1
Ölbeständigkeit	gemäß EN 50363-4-1 bzw. VDE 0207-363-4-1, TM5 UL: 80°C rating gem. UL 758 CSA: CSA C22.2 No. 210-15
UV-Beständigkeit	Nach EN 50525-1 (VDE 0285-525-1) sind Leitungen mit schwarzem Mantel für einen dauerhaften Einsatz im Freien geeignet.
Prüfungen	gemäß IEC 60811 bzw. VDE 0473-811, EN 50395, EN 50396 UL 1581 und CSA C22.2
EU Richtlinien	Die Leitungen sind konform zu den EU-Richtlinien 2014/35/EU (Niederspannungsrichtlinie).

Ersteller: LABU/PDC Freigegeben: HAPF/PDC	Dokument: DB1026003DE Version: 06	Seite 2 von 2
----------------------------------------------	--------------------------------------	---------------

Wir behalten uns alle Rechte gemäß DIN ISO 16016 vor.